

RS Vwgh 1995/4/26 92/07/0212

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.04.1995

Index

L66502 Flurverfassung Zusammenlegung landw Grundstücke

Flurbereinigung Kärnten

80/06 Bodenreform

Norm

FIVfGG §17 Abs2;

FIVfGG §18;

FIVfGG §19;

FIVfGG §28;

FIVfGG §29;

FIVfGG §30;

FIVfLG Krnt 1979 §49 Abs3;

FIVfLG Krnt 1979 §49 Abs4;

FIVfLG Krnt 1979 §49 Abs5;

FIVfLG Krnt 1979 §49 Abs7;

Rechtssatz

Werden einzelne Grundstücke der Stammsitzliegenschaft veräußert, während die restlichen Grundstücke bei den Eigentümern der Stammsitzliegenschaft verbleiben, bedeutet ein solcher Vorgang nicht eine Absonderung der Anteilsrechte von der Stammsitzliegenschaft iSd § 49 Abs 3 bis Abs 5 Krnt FIVfLG 1979, sondern in Wahrheit eine Teilung der Stammsitzliegenschaft iSd § 49 Abs 7 Krnt FIVfLG 1979 (Hinweis E 7.5.1991, 91/07/0018, E 18.2.1992, 92/07/0024 und E 12.10.1993, 93/07/0086).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1992070212.X03

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>